

Raubüberfälle im Seepark Lünen aufgeklärt: 27-jährigem Opfer aus Bergkamen geht es langsam besser

Wie bereits berichtet, kam es am 26. August 2017 kurz hintereinander im Lünen Seepark zu zwei Raubstraftaten. Ein Opfer stammt aus Bergkamen. Der 27-jährige Radfahrer, der die Polizei verständigen wollten, wurde von einigen Tätern angegriffen und schwer verletzt.

Wie das Polizeipräsidium Dortmund jetzt mitteilt, sind die Ermittlungen jetzt abgeschlossen und die Akten sind dem Staatsanwalt übergeben worden.

Insgesamt konnten acht Tatverdächtige ermittelt werden. Es handelt sich um junge Männer zwischen 17 und 18 Jahren aus Lünen.

Das Wichtigste zum Schluss. Das Opfer der feigen Gewalttat ist langsam auf dem Weg der Besserung. Allerdings wird es nach jetzigem Kenntnisstand bleibende Schäden davontragen.

Unbekannte klettern aufs Sporthallendach am Gymnasium und schlagen Oberlicht ein

Von Donnerstag auf Freitag sind Unbekannte in der Zeit von 17.00 bis 08.00 Uhr auf das Flachdach einer Sporthalle des

Gymnasiums in der Hubert-Biernat-Straße geklettert. Dort schlugen sie ein Oberlicht ein. Vermutlich aufgrund der Höhe ließen sie von weiteren Vorhaben ab und flüchteten. Wer hat etwas beobachtet und kann Angaben dazu machen? Hinweise bitte an die Polizei Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Öffentlichkeitsfahndung: Unbekannte Täter manipulieren Geldspielautomaten

Zwei noch unbekannte männliche Täter manipulierten am 27. Juli dieses Jahres zwischen 20:30 Uhr und 23:40 Uhr insgesamt vier Geldspielgeräte in der Spielhalle an der Bambergstraße und erlangten so die Auszahlung eines vierstelligen Geldbetrages.



Die Beschuldigten wurden von der Videoüberwachungsanlage der Spielhalle aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder der beiden Beschuldigten. Wer erkennt die beiden abgebildeten

Männer? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder 921-0 entgegen.

Renitenter Ladendieb bei Kaufland musste zur Ausnüchterung in die Zelle

Am Freitagmorgen ist gegen 10.15 Uhr der Ladendetektiv von Kaufland an der Töddinghauser Straße von einem 33-jährigen Mann geschlagen worden. Der Detektiv hatte den Bergkamener beim Diebstahl von Alkohol und Nahrungsmitteln beobachtet.

Als er ihn ansprach, schlug der 33-jährige dem Angestellten mit der Faust ins Gesicht. Bis zum Eintreffen der Polizei konnte der renitente Mann festgehalten werden. Da dieser deutlich alkoholisiert war und sich auch den Polizeibeamten gegenüber aggressiv zeigte, wurde er zur Ausnüchterung in Gewahrsam genommen.

TuS Weddinghofen verleiht Walking- und Sportabzeichen

Am 17. November ist es wieder soweit: Der TuS Weddinghofen 1959 e.V. verleiht die diesjährigen Sport- und Walkingabzeichen. Die Verleihung findet ab 19 Uhr im Alevitischen Kulturzentrum in Weddinghofen, Buchfinkenstraße 8, statt.

Mitarbeiter erkrankt: Tierheim bleibt geschlossen

Das Tierheim des Kreises Unna bleibt am Samstagvormittag, 11. November für den Publikumsverkehr geschlossen. Der Grund sind Krankheitsfälle bei den Mitarbeitern. Darauf weist die Veterinärbehörde des Kreises hin. PK | PKU

„Praktiker-Tag“ am Städtischen Gymnasium Bergkamen

Für die Jahrgänge Q1 und Q2 bietet das Berufsorientierungsbüro (BOB) des Städtischen Gymnasiums Bergkamen am Mittwoch, 15. November, wieder einen „Praktiker-Tag“ an. Die Schülerinnen und Schüler der kommenden Abiturjahrgänge können in der 8. und 9. Stunde aus verschiedenen Angeboten wählen und sich bei Experten über die unterschiedlichsten beruflichen Perspektiven informieren, die sich mit dem Abitur bzw. dem Fachabitur eröffnen.

Kämmerer legt Haushaltsplanentwurf vor: Abgaben sollen für die Bürger stabil bleiben

Kämmerer Marc Alexander Ulrich hat in der Ratssitzung am heutigen Donnerstag seinen ersten Doppelhaushalt in die parlamentarische Beratung eingebracht. Eine wichtige Nachricht ist: In den kommenden zwei Jahren sollen die Steuern stabil bleiben. Das gilt insbesondere für die Grundsteuer B, die bekanntlich auch die Bewohner von Mietwohnungen über die Betriebskosten zahlen müssen. Ulrich: „Unsere Leitlinie bei der Aufstellung des Doppelhaushalts war, soweit wir es derzeit absehen und als Stadt Bergkamen beeinflussen können, zusätzliche Kosten für die Bevölkerung zu vermeiden und damit Stabilität und Verlässlichkeit zu bieten.“



Kämmerer Marc Alexander Ulrich

Die zweite wichtige Nachricht ist, dass die Stadt in 2018 und 2019 rund 60 Millionen Euro investieren will. Der dickste Brocken sind 19,3 Millionen für den Neubau des Kombibads am Häupenweg. Ulrich: „Damit kann der Rat eine abgewogene Entscheidung treffen. Eine Festlegung erfolgt mit diesem Haushaltsansatz noch nicht, da nur Möglichkeiten eröffnet werden.“ Doch in seiner Haushaltsrede plädierte Ulrich für eine äußerst attraktive Variante, damit Bergkamen auch in

Zukunft für seine Bürgerinnen und Bürger attraktiv bleibt.

Insgesamt 17,2 Millionen Euro will die Stadt Bergkamen in den kommenden zwei Jahren in die Bildung investieren. Darin enthalten sind Fördermittel des Landes aus dem Programm „Gute Schule 2020“. Mit diesem Geld sollen die Digitalisierung der Schulen und die Sanierung der Gebäude vorangetrieben werden. Geplant ist auch, die Bedingungen für den Schulsport zu verbessern.

Wer die Haushaltsrede des Kämmers im Detail nachlesen möchte, findet sie hier zum Download: [Haushaltsrede DHH 2018_19](#)

Die Fraktionen haben nun die Gelegenheit, den Entwurf für den Doppelhaushalt 2018/2019 zu beraten. Beschlossen wird er aller Voraussicht durch den Stadtrat nach am 14. Dezember.

A2/B236: Kurzzeitige Sperrung im Kreuz Dortmund-Nordost

Freitag (10.11.) wird im Autobahnkreuz Dortmund-Nordost in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr die Verbindung von der A2 aus Hannover kommend auf die B236 nach Lünen gesperrt.

Die Umleitung erfolgt durch das Kreuz. Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm muss dort einen Wegweiser austauschen.

Bergkamener Netzwerk Demenz hat ein neues Sprecherteam

In der jüngsten Netzwerksitzung des Bergkamener Netzwerkes Demenz wurde ein neues Sprecherteam mit insgesamt sieben Mitgliedern einstimmig für insgesamt drei Jahre gewählt. Nach der Neuwahl trafen sich die Mitglieder jetzt zur ersten Arbeitssitzung, um Vorschläge für die zukünftige Netzwerkarbeit zu konzipieren.



Das neue Sprecherteam: Ludger Moor, Inge Freitag, Aggi Sommer, Anne Kappelhoff, Ulrike Ziel, Angelika Chur ,
Meike Scherney (nicht anwesend).

Dabei ist vor allem weiterhin die Aufklärung und Normalität im Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen ein großes Anliegen des Netzwerkes. Neben der Vorbereitung der Netzwerksitzungen

sind weitere wichtige Aufgaben des Sprecherteams:

- die Öffentlichkeitsarbeit und neutrale Vertretung der Ziele des Netzwerkes Demenz
- Ansprechpartner für Interessierte, Betroffene, Angehörige
- Erarbeitung von Themenvorschläge
- Weitergabe von Informationen an die Netzwerkmitglieder

Einig war sich auch diesmal das neu gewählte Sprecherteam darüber, dass das Nutzen von Ressourcen der am Netzwerk beteiligten Mitglieder sowie die Vernetzung untereinander zu einer weiteren Verbesserung von Angeboten, Versorgungs- und Hilfeleistungen in Bergkamen beitragen.

Neu gewähltes Sprecherteam:

Ludger Moor, Einrichtungsleiter AWO Hermann-Görlitz-Seniorenzentrum

Anne Kappelhoff, Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna

Angelika Chur, Kreistagsabgeordnete und Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Familie und Gleichstellung

Aggi Sommer, Ambulanter Pflegedienst „Die Pflegeprofis“

Ulrike Ziel, Kath. St. Elisabeth Kirchengemeinde / Caritas

Inge Freitag und Meike Scherney, Seniorenbüro Stadt Bergkamen

Kammermusikkonzert in der Sparkasse: „Klarinette trifft Quartett“

Mit einem Konzert unter dem Motto „Klarinette trifft Quartett“ setzt die Musikschule Bergkamen ihre Kammermusikreihe am kommenden Donnerstag, 16. November, um 19.30 Uhr in der Hauptstelle der Sparkasse Bergkamen-Bönen fort.



clarinet.factory: v.l.n.r: Johannes Bitter, Jasmin Garlik und Sabrina Garlik (Klarinette), Werner Ottjes (Bassklarinette).

Mit Jasmin und Sabrina Garlik kehren zwei junge Musikerinnen in ihre einstige Heimatstadt zurück, der Untertitel der Veranstaltung mit dem Quartett clarinet.factory heißt deshalb auch „back to the roots“. Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer künstlerischen und pädagogischen

Ausbildung an der Musikhochschule Münster haben sich die beiden Zwillingsschwestern mit zwei ehemaligen Lehrern und Betreuern an der Musikschule Bergkamen zum Quartett zusammengefunden.

Das neu gegründete Ensemble hat sich zum Ziel gesetzt, die stilistische Vielfalt und Wandlungsfähigkeit der Klarinettenmusik in spannenden Konzerten zu zeigen. Die vier Musikerinnen und Musiker spielen seit Dezember 2016 in dieser Besetzung und präsentieren mit ihrem ersten Programm ein musikalisches Crossover mit Werken von Mozart über Gershwin bis Piazzolla.

Das Konzert findet am Donnerstag, 16. November 2017, 19.30 Uhr in der Kundenhalle der Sparkasse Bergkamen-Bönen, Rathausplatz 2, in Bergkamen-Mitte statt, der Eintritt ist frei.